



Pressemitteilung

Ausschreibung Zi-Wissenschaftspreis „Regionalisierte Versorgungsforschung“ 2019

Einsendeschluss 26. Juli 2019, Preisgeld 7.500 Euro

Berlin, 26. Februar 2019. Je nachdem, wo und von wem Patienten behandelt werden, unterscheidet sich die medizinische Versorgung. Diesen Unterschieden geht die regionale Versorgungsforschung auf den Grund. Das Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in Deutschland (Zi) schreibt aktuell zum inzwischen achten Mal den Zi-Wissenschaftspreis zur regionalen Versorgungsforschung aus, mit dem exzellente wissenschaftliche Arbeiten auf diesem Gebiet ausgezeichnet werden.

„Die Forschungsergebnisse des Versorgungsatlas ermöglichen es uns, ärztlichen Organisationen und anderen Akteuren im System, wie den Krankenkassen oder der Politik, konkrete Hinweise zu geben, an welchen Stellen Verbesserungen angezeigt sind“, sagt Dr. Dominik von Stillfried, Geschäftsführer des Zi. Gerade der räumliche Bezug führt zu neuen Erkenntnissen. Die medizinische Behandlung wird von vielen Faktoren beeinflusst, die im Alltag oft nicht wahrgenommen werden. „Erst durch den regionalen Vergleich wird deutlich, welche Versorgungsergebnisse unter den gegebenen rechtlichen Rahmenbedingungen erreichbar sind. Regionen, die besonders gute Ergebnisse vorweisen, können für andere als Vorbild dienen“, so von Stillfried. „Die meisten Patienten nehmen mehr als einen Arzt in Anspruch, daraus ergeben sich regional unterschiedliche Muster der ärztlichen Zusammenarbeit, die Einfluss auf das Patientenwohl haben können“, ergänzt Dr. Jörg Bätzing, Leiter des Bereichs Versorgungsatlas am Zi.

Das Zi lädt Forscherinnen und Forscher zur Einsendung von wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gebiet der Erforschung regionaler Unterschiede in der medizinischen Versorgung ein. Darunter fallen ausdrücklich auch Arbeiten, die sich mit der Umsetzung von Maßnahmen zur Verbesserung der Versorgung beschäftigen, die sich aus Ergebnissen regionalisierter Versorgungsforschung ergeben.

Einsendeschluss ist der 26. Juli 2019. Der Zi-Wissenschaftspreis ist mit 7.500 Euro dotiert. Prämierte Arbeiten werden auf dem Webportal www.versorgungsatlas.de veröffentlicht.

Weitere Informationen

Details zum Wissenschaftspreis und zu den Teilnahmevoraussetzungen finden Sie unter: <https://www.zi.de/ausschreibungen/wissenschaftspreis>

Ihr Ansprechpartner:

Dr. Jörg Bätzing, Leiter Regionalisierte Versorgungsanalysen und Versorgungsatlas
E-Mail: jbaetzing@zi.de, Telefon: 030 4005 2419

Versorgungsatlas

Der Versorgungsatlas ist ein Angebot des Zentralinstituts für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland (Zi). Der Versorgungsatlas stellt Informationen aus der medizinischen Versorgungsforschung bereit. Der Schwerpunkt liegt dabei in der Untersuchung und kartografischen Darstellung regionaler Unterschiede. Dadurch sollen Verbesserungen der Gesundheitsversorgung in den Regionen angeregt und gefördert werden.

Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland
Salzufer 8, 10587 Berlin, Tel. 030 4005 2450, Fax 030 4005 2490, kontaktversorgungsatlas@zi.de

www.versorgungsatlas.de

www.zi.de